

ANMELDUNG

online über die Homepage
www.balintgesellschaft.de im „Tagungskalender“
Überweisung an die Sparkasse Celle
(BLZ 257 500 01, Kto. 545 047 33)
BIC: NOLADE21CEL
IBAN: DE31 2575 0001 0054 5047 33

VERANSTALTUNGSORGANISATION

Frau Vanessa Gahre
ConEvent GmbH
Veritaskai 6, 21079 Hamburg
Tel.: 040 466500222
E-Mail: tagung@balintgesellschaft.de

TAGUNGSGEBÜHR FÜR BALINTGRUPPEN

275,00 € für Mitglieder
295,00 € für Nichtmitglieder
200,00 € für Helfende Berufe (Mitglieder)
220,00 € für Helfende Berufe (Nichtmitglieder)
50,00 € für Studierende

WEITERBILDUNG

Zu weiteren Fragen der Weiterbildung zum/r Balintgruppenleiter/in oder zur Teilnahme an Balintgruppen i.R. der Psychosomatischen Grundversorgung und zu BalintgruppenleiterInnen in der Nähe des Wohnortes siehe unter der Homepage www.balintgesellschaft.de.

Bei schriftlicher Abmeldung erlauben wir uns eine Stornierungsgebühr von 50,00 € zu erheben. Der restliche Betrag der Tagungsgebühr wird Ihnen zurücküberwiesen. Der Veranstalter behält sich Änderungen aus wichtigem Grund vor. Alle genannten Preise verstehen sich rein netto.

Für Druckfehler keine Haftung.

DIE BALINTGRUPPE

Das von Michael Balint (1896-1970) entwickelte und nach ihm benannte Prinzip der Gruppenarbeit wird seit über 50 Jahren angewandt. Ziel ist es, Ärzte* und weitere im psychosozialen Versorgungsbereich tätige Berufsgruppen für die Bedeutung unbewusster Aspekte in der Beziehungsgestaltung und im Umgang mit ihren Patienten/Klienten zu sensibilisieren. Balintgruppen sind Teil der medizinischen und therapeutischen Aus-, Weiter- und Fortbildung.

In einer Balintgruppe beschäftigen sich 8-12 Teilnehmer aus medizinischen und/oder psychosozialen Arbeitsbereichen über 1,5 Std. unter der Moderation eines ausgebildeten Balintgruppenleiters mit einer „Arzt-Patient-Beziehung“. Als „Fall“ werden aktuelle oder frühere Begegnungen mit Patienten mit dem Ziel vorgestellt, diese besser zu verstehen. Die Fallvorstellung erfolgt aus der subjektiven Erinnerung, ohne dass hierbei Aufzeichnungen oder eine Krankendatei benutzt werden. So entsteht sowohl beim jeweiligen Referenten als auch bei den Gruppenteilnehmern ein erlebnis- und gefühlsnaher Eindruck der vorgestellten Beziehung.

Die zuhörenden Gruppenmitglieder geben anschließend ihre Eindrücke, ihre Gefühle und Phantasien zum vorgestellten Fall wieder. Das subjektive Erleben des Patienten und des Arztes, ihre Gesamtpersönlichkeit und die bio-psycho-soziale Dimension des Behandlungsfalles werden gemeinsam angeschaut und hinterfragt. Hieraus entsteht ein erweitertes, multiperspektivisches Bild der Arzt-Patient-Beziehung („Übertragung und Gegenübertragung“). Der Vortragende bekommt Anregungen für neue Sichtweisen, blinde Flecken werden erhellt, damit verbundene Gefühle werden intensiviert. Er erkennt seine eigenen Muster und deren Wirkung auf den Patienten. Es kommt zu einer emotionalen Entlastung des Referenten. Die Gruppenmitglieder teilen am Beispiel der vorgestellten Begegnung diese Erfahrung. Die Balintgruppe ermöglicht somit eine auf die unmittelbare Beziehung fokussierte Selbsterfahrung, die allmählich zu einer „begrenzten, aber doch wesentlichen Wandlung in der Einstellung und Persönlichkeit führt“ („Umstellung der Einstellung“).

Das Ergebnis einer aus verschiedenen Perspektiven geklärten Arzt-Patient-Beziehung kommt sowohl dem Arzt, seinem Patienten, aber auch den übrigen Teilnehmern der Balintgruppe zugute. Balintgruppen dienen sowohl der Qualitätssicherung in der ärztlichen und therapeutischen Arbeit als auch der persönlichen Burnout-Prävention.

*Gemeint sind stets Angehörige jeden Geschlechts (m/w/d). Aus Gründen der Lesbarkeit wird auf die Nennung der einzelnen Formen verzichtet.

12. Bremer Balint Tagung 14.–16.11.2025

Balintgruppe,
Wissenschaftlicher Vortrag

Psychoanalytisches Institut Bremen e.V.,
Metzer Str. 30, 28211 Bremen

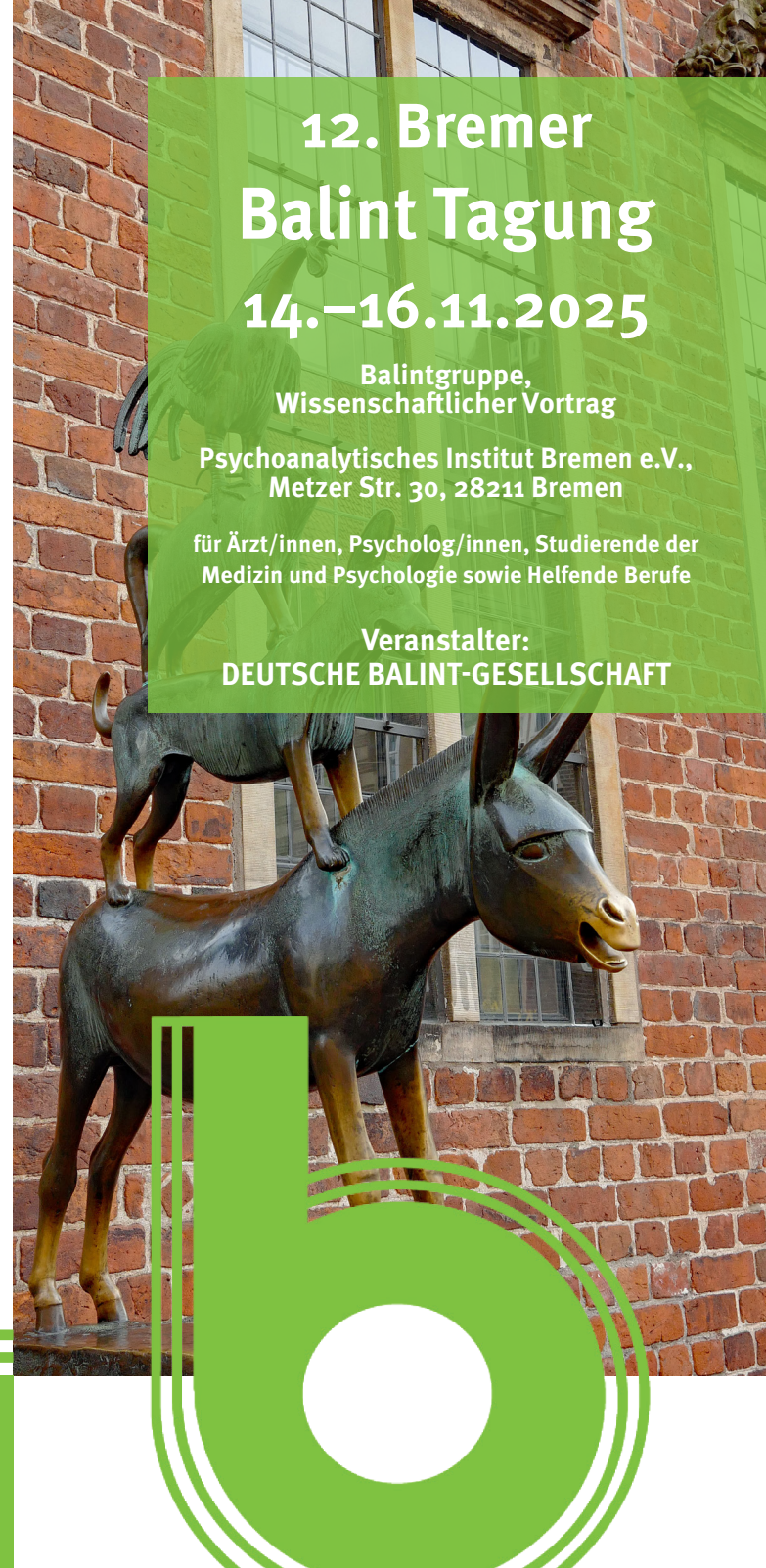
für Ärzt/innen, Psycholog/innen, Studierende der
Medizin und Psychologie sowie Helfende Berufe

Veranstalter:
DEUTSCHE BALINT-GESELLSCHAFT



Anmeldung

Was ist Balintarbeit?



THE INTERNATIONAL BALINT FEDERATION (IBF)

Die Internationale Balint-Gesellschaft wurde 1972 durch den Zusammenschluss der Gesellschaften in Frankreich (gegr. 1967), England (gegr. 1969), Italien (gegr. 1971) und Belgien (gegr. 1971) gegründet. Inzwischen umfasst die IBF 24 nationale Mitgliedsgesellschaften mit einer weltweiten Verbreitung.

DIE ZIELE DER IBF

- die Mitgliedsländer in Kontakt zu bringen
- die Balintarbeit in die Ausbildung von Ärzten weltweit zu integrieren
- die Balintgesellschaften und die Entwicklung der Balint-Arbeit in allen Ländern zu fördern
- gemeinsame Standards für die Ausbildung von Gruppenleitern zu schaffen
- Forschungsergebnisse zur Balintarbeit auf regelmäßigen internationalen Kongressen zu diskutieren

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.balintinternational.com



**DEUTSCHE
BALINT-GESELLSCHAFT E.V.**

Mitglied der INTERNATIONAL BALINT FEDERATION (IBF)

VORSTAND

1. Vorsitzender:

Priv.-Doz. Dr. med. Dr. phil. Guido Flatten MA, Aachen

2. Vorsitzende:

Dr. med. Larissa de la Fontaine, Senftenberg

3. Vorsitzende:

Dr. med. Almut Nagel-Brotzler, Bretten

Schatzmeister:

Dr. med. Rudolf Kost, Ludwigsburg

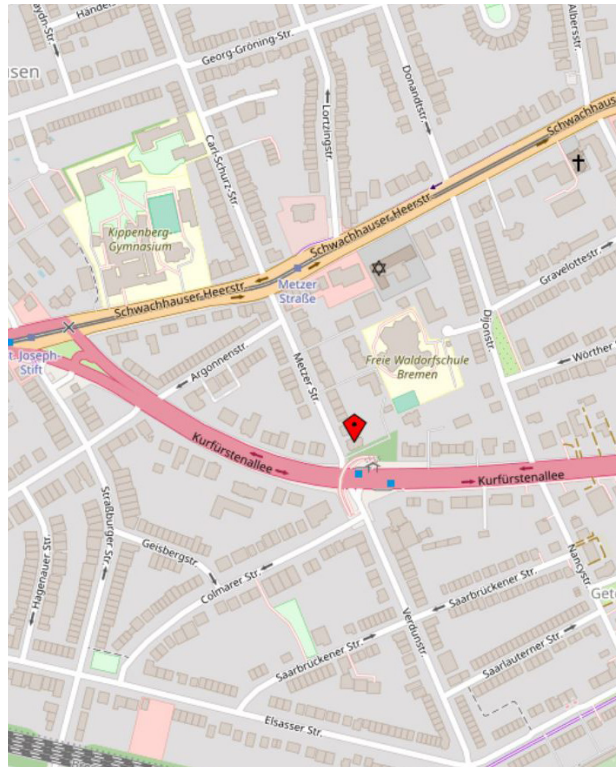
Geschäftsführender Vorstand:

Dr. med. Beate Clar, Essen

E-MAIL

geschaefsstelle@balintgesellschaft.de

WWW.BALINTGESELLSCHAFT.DE



TAGUNGsort

Im Psychoanalytischen Institut Bremen e.V.
Metzger Str. 30, 28211 Bremen

UNTERBRINGUNG

Empfehlung: ibis budget Bremen City Center
Bahnhofsplatz 41b, 28195 Bremen
Tel.: +49 421 572680

GESAMTLEITUNG

Henrik Lusch-Dastyari

GRUPPENLEITUNG

Henrik Lusch-Dastyari

WISSENSCHAFTLICHER VORTRAG

Tita Heyn, Psycholog. Psychoth. (TP/Erwachsene),
Gruppenanalytikerin (d3g), Hamburg

FREITAG, 14. NOVEMBER 2025

- 16.30 Uhr** Begrüßung, Einführung in die Balint-Gruppenarbeit
17.00 - 18.30 Uhr Balintgruppe
19.00 - 20.30 Uhr Balintgruppe

SAMSTAG, 15. NOVEMBER 2025

- 09.00 - 10.30 Uhr** Balintgruppe
11.00 - 12.30 Uhr Balintgruppe
12.30 - 14.00 Uhr Kollegialer Austausch (Mittagessen)
14.00 - 15.30 Uhr **Tita Heyn: „Rassismussensible Psychotherapie und Beratung trotz innerem (unbewusstem) Rassismus - wie kann das gelingen?“**
16.00 - 17.30 Uhr Balintgruppe

SONNTAG, 16. NOVEMBER 2025

- 09.30 - 11.00 Uhr** Balintgruppe
11.30 - 13.00 Uhr Balintgruppe
13.00 - 13.30 Uhr Abschluss und Ende der Tagung

Die Tagung wird durch die Landesärztekammer Bremen zertifiziert.



Tagungsort

Programm